

### **Erfolgreicher Auftritt bei den Bezirksmeisterschaften**

Am vergangenen Wochenende fanden im Sportbad Coburg die nordwestfälischen Bezirksmeisterschaften im Schwimmen statt. Mit dabei war auch ein 22-köpfiges Team engagierter Wettkampfschwimmerinnen und -schwimmer der Schwimm - Vereinigung Bottrop, das in zahlreichen Rennen mit starken Leistungen überzeugte. Neben neuen persönlichen Bestzeiten gab es für die Athletinnen und Athleten viele vordere Platzierungen sowie eine beachtliche Medaillenausbeute.

Robert Ruf (Jg. 2012) zeigte sich in Topform und war mit insgesamt elf Medaillen der erfolgreichste Teilnehmer seines Teams. Er gewann Gold über 200 m Rücken (2:59,08), erreichte Silber über 50 m Schmetterling (0:32,74), 50 m (0:36,72) und 100 m Rücken (1:23,23) sowie 200 m Lagen (2:48,26). Bronze holte Robert über 50 m (0:29,41), 100 m (1:05,63) und 200 m Freistil (2:30,29) sowie 50 m Brust (0:38,59). Mit seinen durchweg beeindruckenden Leistungen sicherte sich Robert jeweils einen Platz im Finale über alle 50 m - Sprintdistanzen. Besonders hervorzuheben sind die 50 m Freistil. Hier konnte er seine Vorlaufzeit mit 0:28,41 noch einmal toppen und gewann Gold. Ein weiteres Mal Silber wurde es im Finale über 50 m Rücken (0:35,60).

Niklas Janik (AK 20) überzeugte bei den Masters mit vier Goldmedaillen über 50 m (0:25,27), 100 m (0:59,23) und 200 m Freistil (2:13,48) sowie 50 m Brust (0:33,64). Zudem ging er über 50 m Schmetterling (0:27,04) in der Jahrgangswertung 2007 und älter an den Start. Hier gewann Niklas mit 0:27,04 Silber und qualifizierte sich für das offene Finale, in dem er mit einem starken vierten Platz nur knapp an einer weiteren Podestplatzierung vorbeischrämte.

Große Erfolge erzielte auch Laura Thürstein (AK 20) in der Masterswertung. Sie sicherte sich dreifach Silber über 50 m Schmetterling (0:34,88), 50 m Freistil (0:29,90) und 200 m (2:31,49) Freistil. Außerdem erschwamm Laura zwei weitere Bronzemedailles über 50 m Rücken (0:35,60) und 100 m Freistil (1:07,64).

Melina Jörgens (Jg 2009) zeigte ebenfalls durchweg beachtliche Leistungen. Sie gewann Gold über 200 m Freistil (2:27,97) und Silber über 50 m Brust (0:39,36). Mit zweifach Bronze über 50 m (0:30,27) und 100 m Freistil (1:07,45) komplettierte Melina ihren Medaillensatz.

In den jüngeren Jahrgängen konnten sich zwei weitere Talente in die Medaillenränge schwimmen: Albert Ruf (Jg. 2014) gewann Bronze über 100 m (1:50,57) und 200 m Brust (3:58,70). Sophia Heimann (auch Jg. 2014) sicherte sich Bronze über 200 m in ihrer Lieblingslage Schmetterling (4:00,86).

Ein besonderes Highlight an diesem Wochenende waren die Staffelwettbewerbe. Die 1. Mannschaft im Jahrgang 2012 in der Besetzung Lina Böke, Lilia Mioscka, Marie Henschel und Robert Ruf konnte Platz eins über 4×50 m Freistil und Platz zwei über 4×50 m Lagen ergattern.

Weitere Top-Ten-Platzierungen erschwammen Frederick Ortz, Rafael Ruf, Milan Schramm und Lilly Schulz (alle Jg. 2015), Luana Krause und Felix Notthoff (beide Jg. 2014), Maksym Khvorostiuk (Jg. 2011), Alisa Jörgens, Jost Stein und Nila Szczygielski (alle Jg. 2010)

Gute Leistungen zeigten auch Hannah Böke (Jg. 2015), Elena Langer (Jg. 2013) sowie Rachel Löcker (Jg. 2007).

Insgesamt waren die Bezirksmeisterschaften im Sportbad Coburg ein voller Erfolg und zeigten eindrucksvoll das Potenzial und die Entwicklung der Bottroper Schwimmerinnen und Schwimmer.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Alexandra Jörgens